**Medienmitteilung**

OLMA – Beim Gastkanton St.Gallen «uf Bsuech dihei»

**St.Gallen, Oktober 2024. Unter dem Motto «echt OLMA» zelebriert die Ostschweiz ihre fünfte Jahreszeit. Die OLMA ist ein farbenfrohes Volksfest mit einem attraktiven Programm aus Charakteristischem und Neuem. Während elf Messetagen wartet die grösste und beliebteste Publikumsmesse der Schweiz vom 10. – 20. Oktober 2024 mit zahlreichen Neuheiten und Highlights auf. Darunter der Gastkanton St.Gallen, der «uf Bsuech dihei» ins Wohnzimmer der besonderen Art einlädt.**

Für die 81. Ausgabe präsentiert die OLMA Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung zahlreiche Höhepunkte – bewährte Klassiker wie die Sonderschau «Erlebis Nahrig», der OLMA-Umzug oder das legendäre Säulirennen haben ebenso ihren Platz, wie die Neuheiten rund um die neue St.Galler Kantonalbank Halle oder der neue Treffpunkt olmaPLAZA, wo eine stilvolle Mischung aus Gastronomie und Unterhaltung geboten wird. Ebenfalls neu ist der OLMA OSTWIND-Pass, welcher für 72 Franken freie Fahrt im Netz des Ostschweizer Tarifverbunds sowie kostenlosen Eintritt an sämtlichen Messetagen ermöglicht.

**Das ist neu an der OLMA 2024**

Bei der letztjährigen OLMA standen erstmals Teile der damals beinahe fertig gestellten St.Galler Kantonalbank Halle zur Verfügung. Dieses Jahr werden nun auch Foyer und Freigelände vor der Halle bespielt. Im Foyer warten spannende Sonderschauen auf ein interessiertes Publikum, während es sich die Messebesuchenden auf dem Freigelände an den verschiedenen Foodständen oder in der Schwing- und Älplerhütte von Feldschlösschen gutgehen lassen können. Der OLMA Genussmarkt in der Halle erfreute sich 2023 so grosser Beliebtheit, dass er vergrössert, und sein Angebot ausgebaut wird. Zwischen Messegelände und Jahrmarkt soll das [olmaPLAZA](https://olmaplaza.ch/) zum neuen Treffunkt neben dem Haupteingang werden. Dieser einladende neue Ort der Begegnung bietet ganztags Gastronomie und Unterhaltung für bis zu 4'000 Gäste. Abends verwandelt er sich in eine lebendige Partyzone mit DJs und exklusiven Lounges.

**Gastkanton St.Gallen – «uf Bsuech dihei»**

Gemeinsam mit seinen Gemeinden lädt der Gastkanton St.Gallen seine eigene Bevölkerung und die Nachbarschaft an der OLMA in ein riesiges St.Galler Wohnzimmer ein, das überdimensionale Herzstück des Auftritts in der Halle 9.1B. Mit bewegten und bewegenden Geschichten werden die Menschen und der Dialog in den Vordergrund gerückt. Der offizielle OLMA-Umzug bringt am 12. Oktober 2024 die Vielfalt der Regionen und ihre Traditionen in die Gassen der Gallusstadt: Am Tag des Gastkantons werden über 1'500 Personen aus allen Regionen des Kantons durch die St.Galler Innenstadt spazieren, um das Heimspiel mit über 50 verschiedenen Sujets bildhaft zu machen, und den Kanton in all seinen Facetten zu präsentieren. Eines der Umzugssujets thematisiert dabei die UEFA Women’s EURO 2025, die unter anderem in St.Gallen ausgetragen wird. Grosse Messen wie die OLMA eignen sich hervorragend dazu, auf das anstehende Sportereignis aufmerksam zu machen und so nah wie möglich an die Menschen zu bringen. Ein weiteres Sujet des OLMA-Umzugs widmet sich gemeinsam mit den Seegemeinden dem Thema Sommer, Sonne, Strand und Meer.

**Wer am schnellsten ist, gewinnt**

St.Gallen-Bodensee Tourismus hat extra für die OLMA ein [Spiel](https://live.brame-gamification.com/9e4957eb-6eb4-11ef-9062-4f050dc9cfb7/) entwickelt. Interessierte können ihr Wissen testen und in die faszinierende Welt der OLMA eintauchen. Je schneller die OLMA-Highlights auf dem Bild erkannt werden, umso grösser sind die Gewinnchancen. Die sieben Schnellsten gewinnen jeweils zwei OLMA-Tageskarten. Wem das Spielglück nicht hold ist, kann seine OLMA-Tickets natürlich auch ganz konventionell in der Tourist Information St.Gallen oder unter [www.olma.ch/tickets](http://www.olma.ch/tickets) beziehen.

**Faszinierende Freiluftausstellung: Elephant Parade St.Gallen**

Erstmals treffen Besuchende an der OLMA auf Elefanten – zumindest als originelle Skulpturen. Die [Elephant Parade](https://st.gallen-bodensee.ch/de/poi/elephant-parade-27890077-0cad-4019-8f7f-ccee88331b92.html) vereint Kunst und Artenschutz und will auf die Situation der bedrohten Elefanten aufmerksam machen. Die Freiluftausstellung macht vom 4. bis 28. Oktober Halt auf dem Klosterplatz in St.Gallen. Die schillernde Elefantenherde nimmt auch am OLMA-Umzug teil und tritt auf dem Messegelände auf. Im Rahmen der «Elephant Parade Swiss Edition 2024» sind rund 40 farbenfrohe Elefanten-Skulpturen zu sehen. Künstler und Künstlerinnen aus der ganzen Welt wirkten mit und setzen sich mit ihren Kunstwerken für den Schutz der Asiatischen Elefanten ein. Gastgeberin der Swiss Edition ist die Agentur Events in Motion by CK geleitet von Claudia Knie und Carolina Caroli, welche eine Vielzahl Kunstschaffender und Prominenter gewinnen konnten. Entstanden sind mit Begeisterung kreierte, wundervoll farbige Elefanten von Phil Collins, Paul Smith und Romero Britto sowie von vielversprechenden Talenten aus der ganzen Schweiz.

Passende Bilder zur OLMA finden Sie [hier](https://www.olma-messen.ch/de/messen/olma/medien/downloads).

**Für weitere Informationen und Bildmaterial (Medien):**

St.Gallen-Bodensee Tourismus   
Ladina Heijers

Projektleiterin PR & Kommunikation

Tel. +41 (0)71 227 37 39

[ladina.heijers@st.gallen-bodensee.ch](mailto:ladina.heijers@st.gallen-bodensee.ch)

Gretz Communications AG

Ursula Krebs, Gere Gretz

Zähringerstrasse 16, 3012 Bern

Tel. +41 (0)31 300 30 70

[info@gretzcom.ch](mailto:info@gretzcom.ch)

Über St.Gallen-Bodensee Tourismus: In der Ostschweiz wartet die Erlebnisregion St.Gallen-Bodensee mit einem abwechslungsreichen Angebot für jeden Geschmack auf. Die Kulturmetropole bezaubert mit einer malerischen Altstadt und einem reichen historischen Erbe. Der Stiftsbezirk mit seiner barocken Kathedrale und der weltberühmten Stiftsbibliothek gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und gilt als Wahrzeichen der Stadt. Die Region ist bis heute geprägt durch ihre reiche Textilgeschichte. Haute Couture, Stoffe und Spitzen aus St.Gallen werden auf den Laufstegen von Paris über Milano bis New York präsentiert. Ein reges Kulturleben, ein vielfältiges MICE-Angebot und eine intakte Natur für Outdoor-Aktivitäten sowie Rundreisen machen den Reiz dieser schönen Gegend zwischen Bodensee und Appenzellerland aus. Zudem sprechen zahlreiche kulinarische Spezialitäten wie die vier B (Bratwurst, Bürli, Biberli, Bier) für einen Aufenthalt in der Region.